

7. Crosslauf der BSG HEK auf der Horner Rennbahn am 06.11.2021

Nach einer gefühlten Ewigkeit war es endlich mal wieder soweit. Der BSV Hamburg hatte alles in die Wege geleitet, um alle Sportlerinnen und Sportler an Laufveranstaltungen wieder teilnehmen zu lassen und lud diesbezüglich zur Wald- und Crosslaufserie 2021/2022 ein. Alles natürlich unter Berücksichtigung der derzeit gültigen Corona-Vorschriften. Insbesondere hatte man sich darauf verständigt, die Veranstaltungen nach den 2G Bedingungen durchzuführen. Von daher an dieser Stelle schon jetzt ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und an die vielen Helfer, ohne die solche Veranstaltungen nicht durchzuführen wären.

Bei bedecktem Himmel und erfrischenden 10 Grad trafen sich an diesem Samstag die Lauf- bzw. Bewegungswütigen zum Start der Serie auf der Horner Galopprennbahn. Ca. 400 Betriebssportler und -sportlerinnen nutzen die Möglichkeit, an diesem ersten Lauf teilzunehmen. Vor dem eigentlichen Start wurden alle Teilnehmern noch schnell darauf hingewiesen, dass diverse bewegliche Hindernisse auf der Laufstrecke bzw. dem Geläuf unterwegs seien!! Schon irre, einem großen Rasenroboter ausweichen zu müssen. ☺

Nachdem es in den Tagen zuvor ordentlich geregnet hatte, waren Teile der Strecke nicht nur feucht, sondern auch extrem matschig. Dieser Matsch war insbesondere an Verengungen vorzufinden (es kam jeweils nur eine Person durch) und so war es natürlich kein Wunder, dass es einen Kilometer nach dem Start zu einem Stau kam. Die Verengungen waren nur mit höchster Vorsicht zu durchlaufen. Schlimm nur, dass „Clarissa“ hinter mir, kein Verständnis für den Stau hatte und über das Nichtlaufen nur am Meckern war. Scheinbar fehlen ihr einige graue Zellen im Gehirn. Ansonsten ging es über die bekannten Rasen-, Sand- und Grandwege wie in den Jahren zuvor. Dieses betraf auch die jeweiligen Streckenlängen.

Auf den nachfolgenden Strecken waren von uns folgende „Rennpferde“ erfolgreich:

- Kurzstrecke (ca. 3.500 m): Nils Thorborg in 17:26 Min. (5. seiner AK)
Frank Rowedder wurde 12. in seiner AK (damit 8 Sek. nach Karl-Heinz H.-H. von der Lufthansa, der 21:40 Min. benötigte)
- Mittelstrecke (ca. 7.000 m): (keiner von uns dabei, da Michael Herrmann dank Sperrung der A7 im Stau in Schnelsen stecken geblieben war)
- Langstrecke (ca. 10.500 m): Anke Hennecke in 47:16 Min. (1. ihrer AK; Glückwunsch)
Thomas Rewel in 49:31 Min. (11. seiner AK; na ja)
Stephan Leisner in 50:42 Min. (ebenfalls 11. seiner AK)
Thomas Voß in 53:55 Min. (13. seiner AK)
Gesche Keim in 59:36 Min. (3. Ihrer AK; Glückwunsch)
meine Wenigkeit in 60:02 Min. (14. meiner AK)

Dann schauen wir mal, wie es am 20.11.2021 für uns beim Crosslauf auf der Marienhöhe in Hamburg-Sülldorf so läuft. ☺

Frank Ehrenberg